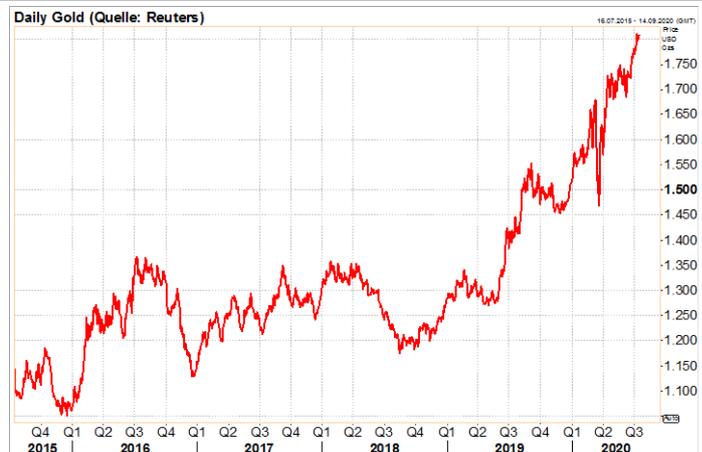


Marktüberblick am 15.07.2020

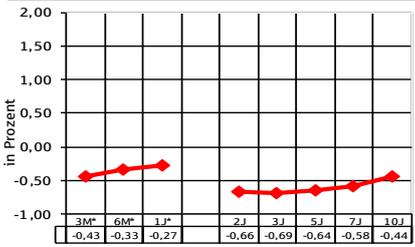
Stand: 8:46 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.697,36	-0,80 %	-4,16 %	Rendite 10J D *	-0,44 %	-3 Bp	Dax-Future *	12.659,00
MDax *	26.689,70	-1,09 %	-5,73 %	Rendite 10J USA *	0,61 %	-0 Bp	S&P 500-Future	3206,10
SDax *	11.973,99	-0,83 %	-4,30 %	Rendite 10J UK *	0,10 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	10696,00
TecDax*	3.026,30	-2,32 %	+0,38 %	Rendite 10J CH *	-0,43 %	-2 Bp	Bund-Future	176,04
EuroStoxx 50 *	3.321,39	-0,85 %	-11,32 %	Rendite 10J Jap. *	0,01 %	-0 Bp	VDax *	31,07
Stoxx Europe 50 *	3.037,23	-0,74 %	-10,75 %	Umlaufrendite *	-0,48 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1806,99
EuroStoxx *	361,79	-0,87 %	-10,44 %	RexP *	496,46	-0,18 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	43,20
Dow Jones Ind. *	26.642,59	+2,13 %	-6,64 %	3-M-Euribor *	-0,43 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1397
S&P 500 *	3.197,52	+1,34 %	-1,03 %	12-M-Euribor *	-0,27 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,9061
Nasdaq Composite *	10.488,58	+0,94 %	+16,90 %	Swap 2J *	-0,37 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0717
Topix	1.588,41	+1,49 %	-9,07 %	Swap 5J *	-0,34 %	-1 Bp	Euro/Yen	122,26
MSCI Far East (ex Japan) *	543,99	-1,02 %	-1,58 %	Swap 10J *	-0,18 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,97
MSCI-World *	1.734,51	+0,77 %	-3,63 %	Swap 30J *	-0,01 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 15. Jul (Reuters) - Gestützt auf Kursgewinne an der Wall Street dürfte sich der deutsche Aktienmarkt zur Wochenmitte erholen. Der Leitindex Dax wird Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge deutlich im Plus starten. Die Angst vor einem Rückschlag bei der Erholung der Weltwirtschaft hatte die Rally an Europas Börsen am Dienstag vorerst gestoppt. Anleger sorgten sich außerdem wegen der wachsenden politischen Spannungen zwischen den USA und China. Der Dax ging 0,8 Prozent tiefer bei 12.697 Punkten aus dem Handel. Neben britischen Verbraucherpreisen warten Anleger auf amerikanische Stimmungskennzeichen wie den Empire-State-Index. Hinweise auf die US-Geldpolitik erhoffen sich Investoren vom "Beige Book", dem am Abend erwarteten Konjunkturbericht der Notenbank (Fed). Im Blick haben Anleger auch die im Ausland anrollende Bilanzsaison. Unter anderem legen Goldman Sachs und Alcoa Zahlen vor.

Die US-Börsen haben nach einer Achterbahnfahrt am Dienstag mit Kursaufschlägen geschlossen. Bankenbilanzen trieben die Anleger an der Wall Street um. In einem nervösen Handel schwankten die Indizes zwischen Plus und Minus. Im späten Geschäft stiegen die Börsianer jedoch wieder ein. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 2,1 Prozent höher auf 26.642 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,9 Prozent auf 10.488 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,3 Prozent auf 3.197 Punkte zu. Als erste der großen US-Fluggesellschaften legte Delta Air Lines infolge der Corona-Krise tiefrote Zahlen vor. Die Aktien sanken um 2,6 Prozent.

Optimismus hinsichtlich eines Coronavirus-Impfstoffs hat Anleger an den asiatischen Börsen am Mittwoch in Kauflaune versetzt. Die sich zuspitzenden Spannungen zwischen den Vereinigten Staaten und China bremsen hingegen die Börse in Schanghai. In Tokio kletterte der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 1,6 Prozent auf 22.945 Punkte. Der breiter gefasste Topix-Index stieg um 1,5 Prozent. Die US-Firma Moderna gab bekannt, ihr Impfstoffkandidat habe in einer laufenden Studie im Frühstadium seine Sicherheit unter Beweis gestellt und bei allen Probanden die erwünschte Immunreaktion hervorgerufen. Die Börse in Shanghai lag hingegen leicht im Minus. US-Präsident Donald Trump unterzeichnete Sanktionsgesetze, um China für das Hongkonger Sicherheitsgesetz, "zur Rechenschaft zu ziehen". Er erklärte die Vorzugsbehandlung der Sonderverwaltungszone für beendet.

Wirtschaftsdaten heute

IT, UK: Verbraucherpreise HVPI (Jun)
USA: Importpreise, Empire State Produktionsindex, Industrieproduktion, Kapazitätsauslastung (Jun)

Unternehmensdaten heute

Burberry (Q1 Trading Update), Aker Solutions, Alcoa, ASML, Bank of New York Mellon, Goldman Sachs, Husqvarna, PNC Financial, SEB, Storebrand, Svenska Handelsbanken, Tele2, Temenos, TomTom, US Bancorp (Q2), Deutsche Rohstoff, Fritz Nols, MWB Fairtrade Wertpapierhandelsbank (HV)

weitere wichtige Termine heute

Bank of Japan: Zinsentscheid
Fed: Beige Book
Bank of Canada: Zinsentscheid

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.